

Genf 2013: Ford Tourneo Courier kommt 2014

Ford baut seine Tourneo-Familie aus und präsentiert als Weltpremiere auf dem Genfer Automobilsalon (- 17.3.2013) den Tourneo Courier auf Fiesta-Basis. Der 4,16 Meter lange Fünfsitzer kommt 2014 auf den Markt.

Der Ford Tourneo Courier verfügt über Schiebetüren auf beiden Fahrzeugseiten. Das Gepäckabteil besitzt eine Abdeckung, die sich in verschiedenen Höhen arretieren lässt. Hinzu kommt eine so genannte „Mega-Center“-Konsole, die neben DIN-A4-Dokumenten auch kleinere Laptops aufnehmen kann. Ein Staufach unterhalb des Fahrersitzes und weitere Ablagen im Dachbereich gehören ebenfalls zum Programm. In der Mitte des Armaturenbretts findet sich zudem eine Docking-Station. In ihr können elektronische Geräte wie Navigationssysteme, Mobiltelefone oder MP3-Player sicher aufbewahrt, befestigt und aufgeladen werden.

Auf Wunsch sind neben dem Multimedia-Konnektivitätssystem Ford Sync mit Notruf-Assistenten auch Ford Sync App-Link, eine Rückfahrkamera, der Fehlbetankungsschutz Easyfuel und ein Geschwindigkeitsbegrenzer an Bord.

Motorseitig greift Ford Diesel mit 1,5 Litern und 1,6 Litern Hubraum, die zwischen 55 kW / 75 PS und 70 kW / 95 PS leisten, zurück. Hinzu kommt der „Motor des Jahres 2012“, der 1,0-Liter-Ecoboost-Dreizylinder mit 74 kW / 100 PS. Alle Motoren haben ein Start/Stop-System.

Sein Europadebüt feiert in Genf der Ford Grand Tourneo Connect. Im Vergleich zum fünfsitzigen Schwestermodell Tourneo Connect besitzt die siebensitzige Variante einen um 400 Millimeter verlängerten Radstand, auch die Karosserie legte um 40 Zentimeter in der Länge zu. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel:



Ford Tourneo Courier.



Ford Tourneo Courier.



Ford Tourneo Courier.



Ford Tourneo Courier.



Ford Tourneo Courier.



Ford Tourneo Courier.

Ford Tourneo Courier.



Ford Tourneo Courier.